



Pflanzen- schutz

Acelepryn®



Insektizid gegen Tipula-Larven und Engerlinge

Produktbeschreibung

Acelepryn ist ein gegen Tipula-Larven und Engerlinge im Rasen zugelassenes Insektizid mit Fraßwirkung. Das Produkt führt zu einem unmittelbaren Fraß-Stopp und bietet eine schnelle und langanhaltende Wirkung. Acelepryn (200g/l Chlorantraniliprole) ist gegen Tipula-Larven und Engerlinge im Rasen seit Ende 2021 in Österreich und seit Dezember 2022 in Deutschland zugelassen. Der Wirkstoff ist ein Vertreter der Diamide (IRAC 28) und bindet an die Ryanodin-Rezeptoren in den Muskelzellen der Schaderreger. Die Larven sind dann nicht mehr zu Muskelkontraktionen fähig, stellen schnell das Fressen ein, werden lethargisch und zeigen sehr rasch beeinträchtigte Muskelbewegungen, die schließlich zum Tod führen. Die Wirkung erfolgt durch Aufnahme des Wirkstoffes durch Fraß.

Einsatzbereich

Deutschland: Die Anwendung ist auf Funktionsflächen von Golfplätzen zulässig.

Österreich: Die Anwendung ist auf intensiv gepflegten, regelmäßig gemähten Rasenflächen (z. B. Greens, Tees und Fairways einer Golfanlage oder Sportrasen) zulässig.

Vorteile

-  Lange Dauerwirkung im Boden
-  Hohe Wirkungsgrade nach nur einer Anwendung
-  Wirksam gegen Tipula - Larven und Engerlinge

Eigenschaften

Verpackung	0,6 l Flaschen
Wirkstoffgruppe	IRAC-Gruppe: 28 (Diamide)
Formulierung	Suspensionskonzentrat
Pfl.-Reg.-Nr. (AT)	4312-0
Zulassungsnummer (DE)	00A289-00

Aufwandmengen

L1- und L2-Larven der Wiesenschnake (Tipula)
L1- und L2-Larven verschiedener Käferarten
0,6 l/ha in mindestens 500 l Wasser/ha
Max. 1 Anwendung pro Kultur auf der gleichen Fläche

Anwendungshinweise

-  Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden.
-  Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformationen lesen.
-  Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge in der Kennzeichnung beachten.
-  Diese Informationen ersetzen nicht die Gebrauchsanleitung.
-  Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren ICL-Fachberater.

- Gegen Engerlinge ist der optimale Applikationszeitpunkt beim Flughöhepunkt der Käfer. Dieser lässt sich durch Pheromonfallen gut bestimmen. Da der Schlupf der Larven aus den Eiern 4–6 Wochen nach dem Flughöhepunkt stattfindet und Acelepryn 4–8 Wochen benötigt, um die Wurzelzone zu penetrieren, ist dieser Zeitpunkt für die Wirkung gegen die L1-Larven optimal.
- Gegen Tipula-Larven sollte hingegen der Einsatz erst 3–4 Wochen nach Flugbeginn der Wiesenschnaken erfolgen, Versuche aus England zeigten, dass dieser Termin die besten Wirkungsgrade erzielt.

Fachkundige Anwendung, Dosierungskontrolle und die Einhaltung der geltenden Vorschriften gewährleisten einen sicheren und nachhaltigen Einsatz dieser Mittel zur Förderung gesunder Rasenflächen.

Achtung

Beachten Sie die Hinweise auf dem Verpackungsetikett. Für individuelle, auf Ihre Ausgangssituation basierende Anwendungshinweise und Empfehlungen, kontaktieren Sie Ihren ICL Fachberater.

<https://icl-growingsolutions.com/de-de/turf-landscape/products/acelepryn/>

Zuletzt aktualisiert am: 08/09/2026

ICL Growing Solutions

©2026 ICL. Alle Rechte vorbehalten.

